

DATENSCHUTZERKLÄRUNG

Mit der nachfolgenden Datenschutzerklärung möchten wir Sie darüber informieren, welche personenbezogenen Daten wir bei Ihrem Besuch und Nutzung unserer Website sowie der Kontaktaufnahme mit uns, z.B. per Email oder Telefon, erheben und wie wir mit diesen Daten umgehen.

1. Name und Kontaktdaten des für die Verarbeitung Verantwortlichen sowie des betrieblichen Datenschutzbeauftragten

Datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle i.S.v. Art. 4 Nr. 7 DS-GVO, § 62 BDSG:

DTS Patent- und Rechtsanwälte PartmbB

Brienner Straße 1

80333 München

Deutschland

T +49 (0)89 219996-0

F +49 (0)89 219996-99

E dts@dts.law

Vertretungsberechtigte Gesellschafter: Herr PA&RA Robert Schnekenbühl, Frau RAin Dorothee Thum, Herr PA Dr.-Ing. Christian Wende, Herr PA Dr. Egbert Engel und Herr PA Dr. Joachim Happold.

Unsere betrieblichen Datenschutzbeauftragten, **Herrn RA Florian Bewer**, erreichen Sie unter den oben angegebenen Kontaktdaten oder direkt per E-Mail unter: datenschutz@dts.law

2. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten sowie Art und Zweck von deren Verwendung

a. Besuch der Website

Bei einem Aufruf unserer Webseite übermittelt der auf Ihrem Endgerät zum Einsatz kommende Browser automatisch und ohne Ihr Zutun die nachfolgenden Informationen an den Server unserer Website, die dort temporär in einer Protokolldatei (Log-File) gespeichert und ebenfalls automatisch wieder gelöscht werden:

- Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
- Name und URL der angeforderten Datei,
- Meldung, ob der Abruf erfolgreich war,
- übertragene Datenmenge,
- IP-Adresse des anfragenden Rechners,
- verwendeter Webbrowser und Betriebssystem,
- Referrer URL (zuvor besuchte Seite),
- Suchbegriff bei Zugriff über Suchmaschinen,
- Hostname des anfragenden Providers

Die genannten Daten werden zu den folgenden Zwecken verarbeitet:

- Gewährleistung eines reibungslosen Verbindungsaufbaus der Website,

- Gewährleistung einer komfortablen Nutzung unserer Website,
- Auswertung der Systemsicherheit und –stabilität
- zu weiteren administrativen Zwecken

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten ist Art. 6 Abs. 1 lit. f DS-GVO. Die Verarbeitung der Daten zur Bereitstellung der Website und die vorübergehende Speicherung sind für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Es besteht folglich keine Widerspruchsmöglichkeit.

Um eine sichere Bereitstellung der Website zu gewährleisten, verwenden wir das verbreitete, dem aktuellen Stand entsprechende TLS-Verfahren (Transport Layer Security). (Drittanbieter-)Cookies oder andere Möglichkeiten zur Nutzungsanalyse oder Profilbildung werden von uns nicht verwendet.

b. Kontaktaufnahme per Email, Fax, Kontaktformular oder telefonisch

Wenn Sie uns telefonisch, per Email oder Fax über die auf unserer Website angegebenen Kontaktdaten kontaktieren oder das Kontaktformular verwenden, werden bereits bei der ersten Kontaktaufnahme gegebenenfalls personenbezogene Daten verarbeitet. Beispielsweise wird Ihre Email-Adresse in unserem Eingangspostfach gespeichert, oder wir erfragen und notieren Ihren Namen und Ihre Telefonnummer bei einem telefonischen Kontakt.

Liegt der Zweck der Kontaktaufnahme in einer Vertragsanbahnung oder Vertragsabwicklung, verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten, um den jeweiligen Vertragszweck zu erfüllen. Für die Mandatsbearbeitung gelten ergänzend unsere Datenschutzerklärungen für Mandatsbeziehungen, die wir Ihnen bei Annahme des Mandats gesondert zukommen lassen. Bei der Anbahnung und Durchführung eines (Mandats-)Vertrages beruht die Verarbeitung üblicherweise auf Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO soweit diese für die angemessene Erfüllung von Verpflichtungen (auch vorvertragliche und nachwirkende Pflichten) aus dem (Mandats-)Vertrag erforderlich ist. Soweit die Verarbeitung aufgrund von (berufs- oder steuerrechtlichen) Speicherpflichten erfolgt, ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO als Rechtsgrundlage einschlägig. Sollten Sie über unser Kontaktformular (Buchungsformular für Seminarbuchung) Kontakt aufnehmen, nutzen wir die übermittelten Daten für die Abwicklung des Seminars und die Abrechnung Ihrer Teilnahme (Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO). Soweit Sie im Rahmen der Anmeldung zu einem Seminar personenbezogene Daten übermitteln, die nicht zwingend für die Durchführung des Seminars erforderlich, aber für dessen Veranstaltung hilfreich sind (bspw. Ihre Telefonnummer), so bildet Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Auch bei Kontaktaufnahmen außerhalb der genannten Zwecke kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten zu verarbeiten, um Ihre Anfrage zu bearbeiten und zu beantworten. In diesen Fällen bildet Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

Telefondienstleister: Außerhalb unserer Bürozeiten oder falls eine Entgegennahme Ihres Anrufs nicht möglich sein sollte, nutzen wir das Angebot der Hans Soldan GmbH, Bocholder Straße 259, 45356 Essen („Soldan“) zur Entgegennahme von Anrufen. Sofern Sie Soldan bei Ihrem Anruf personenbezogene Daten zur Verfügung stellen, verarbeitet Soldan diese personenbezogenen Daten in unserem Auftrag und übermittelt sie an uns. Dies umfasst typischerweise Ihren Namen, gegebenenfalls das Unternehmen, für das Sie anrufen, eine Telefonnummer und den von Ihnen geschilderten Sachverhalt.

Sicherheit bei der Email-Kommunikation: Bitte beachten Sie, dass bei der Übermittlung von Nachrichten per unverschlüsselter Email die Vertraulichkeit und die Sicherheit Ihrer personenbezogenen Daten bedroht sein kann. Wir stellen Ihnen daher auf unserer Website unseren öffentlichen Schlüssel für eine Ende-zu-Ende Verschlüsselung Ihrer Emails nach dem GPG-Verfahren bereit. Sie können diesen Schlüssel auch [hier](#) abrufen. Zusätzlich nutzen wir auf unserer Seite der Email-Kommunikation eine Transportverschlüsselung nach dem TLS-Protokoll. Weitere Verschlüsselungsverfahren (PGP, S/MIME) stehen auf Anfrage zur Verfügung. Wenn Sie dieses Angebot zur Verschlüsselung nicht nutzen und per unverschlüsselter Email mit uns Kontakt aufnehmen, gehen wir davon aus, dass Sie mit der unverschlüsselten Kommunikation einverstanden sind, solange Sie dem nicht widersprechen.

c. Datenverarbeitung im Rahmen einer Bewerbung bei uns

Wenn Sie sich bei uns auf eine offene Stelle oder initiativ, insbesondere über die Email-Adresse bewerbung@dts.law bewerben, stellen Sie uns üblicherweise sensible personenbezogene Daten (bspw. Lebenslauf, Zeugnisse) zur Verfügung. Diese Daten und Informationen behandeln wir selbstverständlich vertraulich. Ausschließlich die mit der Entscheidung in dem Bewerbungsverfahren unmittelbar befassten Personen erhalten Zugang zu Ihren Bewerberdaten. Wir verarbeiten zudem nur die Daten, die Sie uns im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung zugesendet haben. Ohne Ihre Einwilligung erheben und verarbeiten wir keine zusätzlichen Daten über Sie.

Die Verarbeitung erfolgt, um Ihre Eignung für die Stelle (oder ggf. andere offene Positionen in unserer Kanzlei) zu prüfen und das Bewerbungsverfahren durchzuführen. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung ist § 26 BDSG.

d. Speicherdauer und Datenlöschung

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, wenn der in den vorstehenden Ziffern a. bis c. beschriebene jeweilige Zweck für die Verarbeitung entfallen ist und eine weitere Speicherung daher nicht mehr erforderlich im Sinne des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO ist, keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten im Sinne des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO bestehen oder diese erloschen sind (vgl. insbesondere 6 Jahre gemäß § 50 Abs. 1 Satz 2 BRAO, 10 Jahre gemäß §14b UStG), Sie nicht mehr in den Personenkreis des § 26 BDSG fallen, eine weitere Speicherung zur Wahrung unserer Interessen nicht mehr im Sinne des Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO erforderlich ist oder Ihre Interessen an einer Datenlöschung gegenüber unseren Interessen überwiegen und Sie nicht in eine längerfristige Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO eingewilligt haben.

3. Weitergabe von Daten

Wir geben Ihre persönlichen Daten nur an Dritte weiter, wenn (a) Sie hierzu Ihre ausdrückliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DS-GVO erteilt haben, (b) dies gesetzlich zulässig und nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DS-GVO zur Erfüllung eines Vertragsverhältnisses mit Ihnen erforderlich ist, (c) nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. c DS-GVO für die Weitergabe eine gesetzliche Verpflichtung besteht, (d) die Weitergabe nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DS-GVO zur Wahrung unserer berechtigten Interessen sowie zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist und kein Grund zur Annahme besteht, dass Sie ein überwiegendes schutzwürdiges Interesse an der Nichtweitergabe Ihrer Daten haben.

4. Betroffenenrechte

Ihnen stehen als Nutzer nach der DS-GVO insbesondere folgende Betroffenenrechte zu:

Auskunftsrecht: Sie haben nach Art. 15 DS-GVO das Recht, zu erfahren, ob und welche personenbezogenen Daten wir zu welchen Zwecken über Sie speichern und verarbeiten. Sie haben zudem das Recht, eine Kopie Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit hierdurch keine Rechte und Freiheiten anderer Personen beeinträchtigt werden. Wir stellen klar, dass Ihre personenbezogenen Daten kein Gegenstand einer automatisierten Entscheidung i.S.d. Art 22 DS-GVO sind.

Recht auf Berichtigung: Nach Art. 16 DS-GVO haben Sie das Recht, die Berichtigung und/oder Vervollständigung Ihrer Daten zu verlangen, sofern diese unrichtig, unzutreffend und/oder unvollständig sein sollten.

Recht auf Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung: Sie haben nach Art. 17 DS-GVO das Recht, die Löschung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten), aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist. Alternativ, soweit eine Löschung ausscheidet, haben Sie das Recht, die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Maßgabe des Art. 18 DS-GVO einschränken zu lassen.

Recht auf Datenübertragbarkeit: Sie haben nach Art. 20 DS-GVO das Recht, die Herausgabe der Sie betreffenden Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, und deren Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen. Die Datenübertragung erfolgt vorbehaltlich der Rechte und Freiheiten anderer Personen, deren Rechte durch die Datenübertragung beeinträchtigt sein können.

Recht auf Beschwerde: Sie haben ferner gemäß Art. 77 DS-GVO das Recht, eine Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde einzureichen. Für unsere Kanzlei ist folgende Aufsichtsbehörde zuständig: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA), Promenade 27, D-91522 Ansbach.

5. Kontakt

Bei Fragen oder Kommentaren zum Datenschutz wenden Sie sich bitte an unseren Datenschutzbeauftragten unter datenschutz@dts.law

Stand dieser Datenschutzerklärung ist der 26.01.2026. Durch die Weiterentwicklung unserer Website und Angebote darüber oder aufgrund geänderter gesetzlicher oder behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern.

Sie können die jeweils aktuelle Fassung der Datenschutzerklärung [hier](#) als PDF-Datei herunterladen.